VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM

GEBIET DES PATENTWESENS

PCT

REC'D 11 JAN 2006

PCT

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT

(Kapitel II des Vertrags über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens)

	T					
Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts 2002P17638WO WEITERES VOF		SEHEN siehe Formblatt PCT/IPEA/416				
Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/052801	Internationales Anmelde 04.11.2004	datum <i>(TagMonat/Jahr)</i>	Prioritätsdatum (TagMonat/Jahr) 01.12.2003			
Internationale Patentklassifikation (IPK) oder nationale Klassifikation und IPK						
F02M37/10, H01R39/04						
Anmelder SIEMENS AKTIENGESELLSCHAFT et al.						
 Bei diesem Bericht handelt es sich um den internationalen vorläufigen Prüfungsbericht, der von der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde nach Artikel 35 erstellt wurde und dem Anmelder gemäß Artikel 36 übermittelt wird. 						
2. Dieser BERICHT umfaßt insgesar	mt 5 Blätter einschließl	ich dieses Deckblatts.	•			
3. Außerdem liegen dem Bericht AN	LAGEN bei; diese umfa	ssen	N.			
a. 🛘 (an den Anmelder und das	a. 🗌 (an den Anmelder und das Internationale Büro gesandt) insgesamt Blätter; dabei handelt es sich um					
☐ Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen und/oder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, und/oder Blätter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften).						
☐ Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen						
Gründen nach Auffassung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht.						
 b. ☐ (nur an das Internationale Büro gesandt)i> insgesamt (bitte Art und Anzahl der/des elektronischen Datenträger(s) angeben), der/die ein Sequenzprotokoll und/oder die dazugehörigen Tabellen enthält/enthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften). 						
4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten:						
⊠ Feld Nr. I Grundlage des l	☑ Feld Nr. I Grundlage des Bescheids					
☐ Feld Nr. II Priorität	☐ Feld Nr. II Priorität					
☐ Feld Nr. III Keine Erstellunç Anwendbarkeit						
]	neitlichkeit der Erfindung	•				
☐ Feld Nr. V Begründete Fes und der gewerb	Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung					
☐ Feld Nr. VI Bestimmte ange	eführte Unterlagen					
☐ Feld Nr. VII Bestimmte Män	☐ Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung					
☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Bem	erkungen zur internatio	nalen Anmeldung				
Datum der Einreichung des Antrags		Datum der Fertigstellung dieses Berichts				
30.09.2005		11.01.2006				
Name und Postanschrift der mit der internationalen Prüfung		Bevollmächtigter Bediens	steter			
beauftragten Behörde Europäisches Patentamt - P.B. 5818 Patentiaan 2 NL-2280 HV Rijswijk - Pays Bas Tel. +31 70 340 - 2040 Tx: 31 651 epo nl		Van Zoest, A	Transit of the state of the sta			
Fax: +31 70 340 - 3016		Tel. +31 70 340-	oulies outopo			

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/052801

-	Feld Nr. I	Grundlage des Berichts				
1	. Hinsichtlich der Sprache beruht der Bericht auf der internationalen Anmeldung in der Sprache, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.					
	☐ intern ☐ Veröf	icht beruht auf einer Übersetzung au es sich um die Sprache der Übersetz nationale Recherche (nach Regeln 12 ffentlichung der internationalen Anme nationale vorläufige Prüfung (nach Re	eldung (nach Regel 12.4)	Sprache, eingereicht worden ist:		
2.	2. Hinsichtlich der Bestandteile* der internationalen Anmeldung beruht der Bericht auf (Ersatzblätter, die dem Anmeldeamt auf eine Aufforderung nach Artikel 14 hin vorgelegt wurden, gelten im Rahmen dieses Berichts als "ursprünglich eingereicht" und sind ihm nicht beigefügt):					
	Beschreibung	յ, Seiten				
	1-6	in der ursprünglich	n eingereichten Fassung			
	Ansprüche, Nr	r	**			
	1-8 ^{*.}	in der ursprünglich	eingereichten Fassung			
	Zeichnungen,	Blätter	, *			
	1/1	in der ursprünglich	eingereichten Fassung			
	☐ einem Se Sequenzproto	quenzprotokoll und/oder etwaigen da koll	azugehörigen Tabellen - siehe Zusatzf	eld betreffend das		
3.	☐ Beschı ☐ Ansprü ☐ Zeichn ☐ Sequei	der Änderungen sind folgende Unter reibung: Seite üche: Nr. nungen: Blatt/Abb. nzprotokoll <i>(genaue Angaben)</i> : e zum Sequenzprotokoll gehörende				
	 □ Dieser Bericht ist ohne Berücksichtigung (von einigen) der diesem Bericht beigefügten und nachstehend aufgelisteten Änderungen erstellt worden, da diese aus den im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde über den Offenbarungsgehalt in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgehen (Regel 70.2 c)). □ Beschreibung: Seite □ Ansprüche: Nr. □ Zeichnungen: Blatt/Abb. □ Sequenzprotokoll (genaue Angaben): □ etwaige zum Sequenzprotokoll gehörende Tabellen (genaue Angaben): 					
	* Wenn Pun "ersetzt" vo	kt 4 zutrifft, können einig ersehen werden.	ge oder alle dieser Blätter m	it der Bemerkung		

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/052801

Begründete Feststellung nach Artikel 35 (2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Feld Nr. V Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1. Feststellung

Neuheit (N)

Ja: Ansprüche 1-8

Erfinderische Tätigkeit (IS)

Nein: Ansprüche Ja: Ansprüche 4,5

Gewerbliche Anwendbarkeit (IA)

Nein: Ansprüche 1-3,6-8 Ja: Ansprüche: 1-8

Nein: Ansprüche:

2. Unterlagen und Erklärungen (Regel 70.7):

siehe Beiblatt

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ZUR PATENTIERBARKEIT (BEIBLATT)

PCT/EP2004/052801

Zu Punkt V

Begründete Feststellung hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

Es wird auf die folgenden Dokumente verwiesen:

D1: US-A-2002/0140313

D2: EP-A-1.363.365

Die vorliegende Anmeldung erfüllt nicht die Erfordernisse des Artikels 33(1) PCT, weil der Gegenstand des Anspruchs 1 nicht auf einer erfinderischen Tätigkeit im Sinne von Artikel 33(3) beruht.

Das Dokument D1 wird als nächstliegender Stand der Technik gegenüber dem Gegenstand des Anspruchs 1 angesehen.

Es offenbart (die Verweise in Klammern beziehen sich auf dieses Dokument):

Eine Kraftstoffpumpe (30) mit einem elektromotorischen Antrieb (40) mit einem Kollektor (46) und mit bei Rotation des Kollektors (46) wechselweise an Kollektorsegmenten (58) schleifenden Kohlebürsten (47). (siehe Seite 1, Par. 5- 10; Abbildungen 3,4A,4B)

Der Gegenstand des Anspruchs 1 unterscheidet sich daher von der bekannten Kraftstoffpumpe dadurch, daß die Kollektorsegmente (16,18) Graphit und zumindest ein Kollektorsegment (16,18) Graphit mit einer Beimischung von einem eine grössere Härte als Graphit besitzenden Werkstoff (30) aufweisen.

Die mit der vorliegenden Erfindung zu lösende Aufgabe kann somit darin gesehen werden, daß die Kohlebürsten frei von Korrosionsprodukten gehalten werden.

Die in Anspruch 1 der vorliegenden Anmeldung vorgeschlagene Lösung kann aus folgenden Gründen nicht als erfinderisch betrachtet werden (Artikel 33(3) PCT), weil aus Dokument D2 solche Kollektorsegmente (30), hergestellt aus Graphit mit einer Beimischung von eine grössere Härte besitzenden gesinterten Graphit Partikeln (33), bekannt sind.

(siehe Spalte 2, Par.15- Spalte 3, Par.16; Abbildungen 1)

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ZUR PATENTIERBARKEIT (BEIBLATT)

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP2004/052801

Die abhängigen Ansprüche 2,3,6-8 enthalten ebenfalls keine Merkmale, die in Kombination mit den Merkmalen irgendeines Anspruchs, auf den sie sich beziehen, die Erfordernisse des PCT in bezug auf erfinderische Tätigkeit erfüllen. Siehe die Dokumente D1 und D2 die entsprechenden im Recherchenbericht angegebenen Textstellen.

Die in den abhängigen Ansprüche 4 oder 5 enthaltene Merkmalskombination ist aus dem vorliegenden Stand der Technik weder bekannt, noch wird sie durch ihn nahegelegt.